

Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für den Prüfplan dieses Praxistests interessieren. Dieses Dokument gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Methoden und Verfahren, mit denen wir den praktischen Teil des Tests ausgewertet haben. Unser Ziel ist es, Ihnen eine transparente und nachvollziehbare Grundlage zur Verfügung zu stellen, die es Ihnen ermöglicht, die Qualität und Eignung der getesteten Produkte eigenständig zu beurteilen.

In diesem Dokument wird detailliert erläutert, wie die Kriterien im praktischen Teil dieses Tests bewertet wurden und wie die Punkteverteilung zustande kam. Ein besonderes Merkmal unserer Tests ist, dass die Produkte von Verbrauchern in realen Anwendungssituationen geprüft werden, anstatt in einem Laborumfeld. Dies stellt sicher, dass die Ergebnisse die tatsächliche Nutzererfahrung widerspiegeln und für Sie als Verbraucher besonders relevant sind, aber dadurch auch subjektive Eindrücke wiedergeben können. Unsere Praxistests sind auf eine Dauer von zwei bis drei Wochen ausgelegt, um eine realistische und praxisnahe Bewertung zu gewährleisten.

Wenn Sie sich auch für die Bewertung unserer anderen Testkriterien wie Verpackung und Inhalt, Produktverarbeitung und Erscheinungsbild oder Preis-Leistungs-Verhältnis interessieren, können Sie dies in unserem allgemeingültigen Dokument zum Evaluierungsprozess nachlesen. Wir testen die Kriterien nach einem standardisierten Verfahren. In diesem Dokument, dem Prüfplan, liegt der Fokus ausschließlich darauf, wie der Praxistest durchgeführt wurde. Dieser Teil variiert von Produkt zu Produkt und ist daher nicht standardisierbar. Aus diesem Grund erstellen wir für jedes Produkt einen individuellen Prüfplan, der transparent zugänglich ist.

Inhalt und Aufbau des Dokuments:

1. Testdurchführung

In diesem Abschnitt wird detailliert beschrieben, wie die Tests durchgeführt wurden. Jeder Testschritt wird präzise erläutert, um die Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse sicherzustellen. Die Testdurchführung ist in mehrere Schritte unterteilt, die für jedes Kriterium spezifisch beschrieben werden.

2. Punkteverteilung

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die Bewertungsskala, nach der die Punkte vergeben wurden. Die Punkteverteilung wird für jedes Kriterium separat dargestellt, sodass die Leistung der Produkte in den verschiedenen Bereichen nachvollzogen werden kann.

Unser Prüfplan zielt darauf ab, eine umfassende und transparente Bewertung der Produkte zu gewährleisten. Durch die detaillierte Beschreibung der Testmethoden und die klare Punkteverteilung möchten wir Ihnen ein zuverlässiges Werkzeug an die Hand geben, um fundierte Entscheidungen treffen zu können.

Auf den nächsten Seiten werden die einzelnen Prüfkriterien, die detaillierte Testdurchführung sowie die Punkteverteilung genauer erläutert.

Ihr Prüfengel Team

1. Bildschirmqualität und Farbdarstellung

Testdurchführung:

Schritt 1: Bildschirm einschalten und Helligkeit auf Maximum stellen.

In diesem Schritt wurde der Bildschirm des Geräts aktiviert, und die Helligkeit wurde auf ihren maximalen Wert eingestellt. Anschließend erfolgte eine sorgfältige Beobachtung der Bildschirmoberfläche, um sicherzustellen, dass die Ausleuchtung gleichmäßig war. Es wurde darauf geachtet, dass keine Bereiche des Bildschirms dunkler erscheinen als andere, was auf Unregelmäßigkeiten in der Hintergrundbeleuchtung hindeuten könnte.

Schritt 2: Ein Testbild mit verschiedenen Farben anzeigen.

Es wurde ein Testbild geöffnet, das eine breite Palette an Farben umfasste, um die Farbdarstellung des Bildschirms zu prüfen. Die Farben wurden visuell bewertet, wobei besonderer Wert darauf gelegt wurde, dass sie lebendig und naturgetreu wiedergegeben werden. Ziel war es, sicherzustellen, dass keine auffälligen Farbverfälschungen oder Abweichungen von den erwarteten Farbtönen vorhanden sind.

Schritt 3: Verschiedene Videos mit schnellen Bewegungen abspielen.

Es wurden mehrere Videos mit dynamischen und schnell bewegten Inhalten abgespielt. Während dieser Wiedergabe wurde intensiv auf jegliche Anzeichen von Ruckeln oder Farbverfälschungen geachtet. Dieser Schritt diente dazu, die Qualität der Darstellung bei bewegten Bildern zu testen und sicherzustellen, dass die Farbgenauigkeit und Bildschärfe auch bei schnellen Szenen erhalten bleibt.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn der Bildschirm alle Farben lebendig und präzise darstellt, vollständig ohne Farbverfälschungen, und zudem die Ausleuchtung des Bildschirms überall gleichmäßig ist, ohne jegliche dunklen Bereiche.

90 Punkte: Vergeben wird diese Punktzahl bei minimalen Farbunterschieden, die nur bei genauem Hinsehen auffallen, und bei leichten, kaum wahrnehmbaren Unebenheiten in der Ausleuchtung, die die Nutzungserfahrung jedoch nicht beeinträchtigen.

80 Punkte: Diese Punktzahl gilt bei sichtbaren, aber akzeptablen Farbabweichungen, die den Gesamteindruck des Bildschirms nicht stark beeinträchtigen. Die Ausleuchtung ist insgesamt gleichmäßig, mit nur geringfügigen Problemen.

70 Punkte: Erreicht wird diese Punktzahl bei deutlichen Farbunterschieden, die ins Auge fallen, sowie leichten Problemen in der Ausleuchtung, die jedoch die visuelle Nutzung noch akzeptabel machen.

60 Punkte: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Farben des Bildschirms blass erscheinen und mehrere Probleme in der Ausleuchtung erkennbar sind, die die Bildqualität spürbar beeinträchtigen können.

50 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht bei starken Farbabweichungen und deutlichen Problemen mit der Ausleuchtung, die das visuelle Erlebnis merklich stören.

40 Punkte: Vergeben wird diese Punktzahl, wenn die Farben ungenau wiedergegeben werden und viele signifikante Ausleuchtungsprobleme vorhanden sind, die die Nutzung stark beeinträchtigen können.

30 Punkte: Diese Punktzahl gilt bei einer sehr schwachen Farbqualität und deutlichen Problemen, die den Bildschirm für den Benutzer wenig befriedigend machen.

20 Punkte: Diese Punktzahl wird erzielt, wenn die Farb- und Bildqualität kaum akzeptabel ist, mit schweren Problemen, die die Nutzung des Bildschirms stark beeinträchtigen.

10 Punkte: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Farb- und Bildqualität sehr schlecht ist, was den Bildschirm nahezu unbrauchbar macht.

2. Touchscreen-Reaktionsfähigkeit

Testdurchführung:

Schritt 1: Einfaches Antippen und Wischen über den Bildschirm.

In diesem Schritt wurde der Touchscreen auf seine direkte Reaktionsfähigkeit bei einfachen Berührungen und Wischgesten getestet. Es wurde darauf geachtet, dass der Bildschirm bei jeder Berührung und jedem Wischen sofort reagiert, ohne Verzögerung oder Aussetzen. Der unmittelbare Ablauf des Inhalts und der Reaktionen auf dem Display wurden beobachtet und notiert.

Schritt 2: Mehrfingergesten wie Vergrößern oder Verkleinern testen.

Hier wurde der Touchscreen mit Mehrfingergesten geprüft, insbesondere mit Pinch-to-Zoom Bewegungen, um die Reaktionsgeschwindigkeit und Flüssigkeit der Darstellung zu bewerten. Es wurde genau untersucht, ob der Touchscreen in der Lage war, diese Gesten nahtlos und fließend zu verarbeiten, ohne zu stottern oder Verzögerungen zu zeigen.

Schritt 3: Schreiben mit einem Stylus oder Finger.

In diesem Schritt wurde bewertet, wie präzise und verzögerungsfrei der Touchscreen auf Eingaben durch einen Stylus oder Finger beim Schreiben reagiert. Besonderes Augenmerk lag auf der Genauigkeit der geschriebenen Linie bzw. Texteingaben und darauf, ob Verzögerungen zwischen Eingabe und Anzeige auftraten. Jeder erfasste Inkonsistenz oder jede fehlerhafte Eingabe wurde aufgezeichnet.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Der Touchscreen zeigt in allen Testszenarien eine sofortige und fehlerfreie Reaktion auf alle Berührungen und Bewegungen. Mehrfingergesten werden ausgesprochen flüssig ausgeführt und die Eingabe mit Stylus oder Finger erfolgt vollkommen präzise und ohne jegliche Verzögerung.

90 Punkte: Die Reaktionszeit des Touchscreens ist hervorragend und zeigt minimalste Verzögerungen nur bei besonders intensiver Nutzung. Die Darstellung bei Mehrfingergesten bleibt überwiegend fließend und die Eingaben sind nahezu präzise.

80 Punkte: Die Reaktionsgeschwindigkeit des Touchscreens ist gut, mit leichten Verzögerungen bemerkbar, vor allem bei Mehrfingergesten. Die Eingabe ist in der Regel genau, weist jedoch vereinzelte Unregelmäßigkeiten auf.

70 Punkte: Der Touchscreen bietet eine akzeptable Reaktionsfähigkeit, jedoch treten gelegentlich merkbare Verzögerungen auf. Insbesondere bei der Ausführung komplexer Gesten oder schnellen Eingaben mit dem Stylus sind Abweichungen feststellbar.

60 Punkte: Es sind spürbare Verzögerungen bei der Reaktion auf Touchgesten vorhanden. Bestimmte Multitouch-Gesten oder schnelle Eingaben führen zu deutlich wahrnehmbaren Wartezeiten.

50 Punkte: Der Touchscreen zeigt häufige Verzögerungen und die Reaktionen auf Berührungen sind oft ungenau. Multi-Touch-Funktionen sind fehleranfällig und beeinträchtigen die Nutzbarkeit.

40 Punkte: Die Reaktionen sind merklich langsam, mit konstanten Problemen bei der Eingabe, die sowohl die Genauigkeit als auch die Benutzererfahrung beeinträchtigen.

30 Punkte: Der Touchscreen reagiert sehr langsam auf Benutzereingaben und macht häufig Fehler bei der Interpretation von Gesten, was zu einer stark eingeschränkten Funktionalität führt.

20 Punkte: Die Touchscreen-Funktionalität ist kaum nutzbar, da die Eingaben entweder extrem verzögert oder gar nicht umgesetzt werden. Der Bildschirm reagiert nicht zuverlässig auf Benutzergesten.

10 Punkte: Der Touchscreen gilt als praktisch unbrauchbar, da er entweder überhaupt nicht oder nur sehr sporadisch auf Eingaben reagiert. Jegliche Interaktion ist stark beeinträchtigt.

3. Akkulaufzeit bei typischer Nutzung

Testdurchführung:

Schritt 1: Tablet vollständig aufladen und Nutzungszeit notieren.

Die Batterie des Tablets wurde mit einem standardisierten, originalen Ladegerät auf 100 % aufgeladen.

Dabei wurde der Startzeitpunkt der Aufladung notiert. Nachdem der Ladevorgang abgeschlossen war, wurde die Uhrzeit der vollen Ladung registriert, um sicherzustellen, dass der Testbeginn korrekt dokumentiert ist.

Anschließend startete der simulierte typische Nutzungstest, der das Surfen im Internet, das Streamen von Videos und die Verwendung verschiedener Applikationen umfasste.

Schritt 2: Nutzungsdauer bis zur kritischen Akkuladung verfolgen.

Während des Betriebs des Tablets unter typischen Nutzungsbedingungen wurde die Zeit protokolliert, bis das Gerät eine Warnung bezüglich niedriger Akkuleistung anzeigte. Dies half, die Dauer zu bestimmen, über die das Tablet leistungsfähig blieb, bevor es dem Benutzer signalisierte, dass eine baldige Aufladung erforderlich ist. Alle Anwendungen wurden weiterhin gleichmäßig genutzt, um eine Konsistenz im Nutzungsverhalten zu gewährleisten.

Schritt 3: Akkulaufzeit ab vollständiger Entladung messen.

Nach Erreichen des kritischen Akkuladestands wurde die Nutzung fortgesetzt, bis das Tablet sich aufgrund fehlender Restladung komplett abschaltete. Der Zeitpunkt der Abschaltung wurde dokumentiert, um die genaue Gesamtzeitspanne der Nutzung von vollständiger Ladung bis zur vollständigen Entladung zu bestimmen.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Die maximale Punktzahl wird vergeben, wenn das Tablet bei typischer Nutzung über 10 Stunden durchhält, bevor es in den kritischen Ladebereich bzw. zur Abschaltung kommt.

90 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn das Tablet zwischen 9 und 10 Stunden bei den beschriebenen Nutzungsbedingungen aktiv bleibt.

80 Punkte: Die Akkul Lebensdauer liegt zwischen 8 und 9 Stunden, um diese Punktzahl zu erreichen, was immer noch eine gute Leistung darstellt.

70 Punkte: Wenn das Tablet es schafft, 7 bis 8 Stunden durchzuhalten, wird diese Punktzahl vergeben.

60 Punkte: Bei einer Akkulaufzeit von 6 bis 7 Stunden erhält das Gerät diese Bewertung.

50 Punkte: Eine durchschnittliche Leistung mit einer Nutzungsdauer von 5 bis 6 Stunden wird mit dieser Punktzahl honoriert.

40 Punkte: Eine niedrigere Bewertung für Geräte, die 4 bis 5 Stunden durchhalten.

30 Punkte: Noch niedrigere Punktzahl für Geräte, die lediglich zwischen 3 und 4 Stunden betriebsfähig sind.

20 Punkte: Diese Punktzahl ist bei Akkulaufzeiten von 2 bis 3 Stunden vorgesehen und deutet auf erhebliche Einschränkungen im täglichen Gebrauch hin.

10 Punkte: Die niedrigste Punktzahl wird vergeben, wenn das Gerät nicht mehr als 2 Stunden durchhält, was inakzeptabel für die meisten Anwendungsszenarien ist.

4. WLAN-Verbindung und Stabilität

Testdurchführung:

Schritt 1: Verbindung mit einem WLAN-Netzwerk herstellen.

Der Test begann mit der Herstellung einer Verbindung zu einem ausgewählten WLAN-Netzwerk. Hierbei wurde die Konnektivität des Geräts überprüft, indem die Signalstärke und die Fähigkeit der Hardware, sich nahtlos mit dem WLAN zu verbinden, getestet wurden. Die Stabilität der Verbindung wurde dann über einen Zeitraum von 30 Minuten kontinuierlich überwacht, bei dem auf jegliche Verbindungsabbrüche oder signifikante Schwankungen in der Verbindungszuverlässigkeit geachtet wurde.

Schritt 2: Datei-Downloads und -Uploads durchführen.

Im zweiten Schritt folgten praktische Tests zur Netzwerknutzung, indem Dateien sowohl herunter- als auch hochgeladen wurden. Ziel war es, die Geschwindigkeit sowie die Kontinuität der Datenübertragung zu bewerten. Hierbei wurde darauf geachtet, ob die übertragenen Daten unterbrechungsfrei und mit der zu erwartenden Geschwindigkeit transportiert werden konnten, sowie ob Latenz oder andere Übertragungsprobleme auftraten.

Schritt 3: WLAN-Verbindung in verschiedenen Räumen testen.

Der dritte Schritt beinhaltete Mobilitätstests, bei denen das Gerät in unterschiedlichen Entfernungen zum Router positioniert wurde. Es wurde dabei intensiv beobachtet, ob die Verbindung stabil bleibt, selbst wenn physische Barrieren zwischen Gerät und Router bestehen, wie etwa Wände oder Decken. Ziel war es, die Stärke und Zuverlässigkeit der Verbindung in variierenden räumlichen Konfigurationen zu bewerten.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Verbindung bleibt über den gesamten Testzeitraum in jeder Umgebung stabil ohne jegliche Abbrüche, und die Geschwindigkeit ist in allen Bereichen konstant hoch.

90 Punkte: Die Verbindung zeigt eine nahezu perfekte Stabilität mit nur minimalen Abweichungen in der Geschwindigkeit, die jedoch die Nutzung in keiner Weise beeinträchtigen.

80 Punkte: Die Verbindung ist gut und funktionsfähig, zeigt jedoch gelegentlich leichte und kurzfristige Schwankungen, die die allgemeine Nutzung nicht einschränken.

70 Punkte: Die Verbindung ist insgesamt akzeptabel, weist jedoch einige sporadische Abbrüche auf, die kurzfristig die Interaktionen unterbrechen können.

60 Punkte: Die Geschwindigkeit unterliegt häufigen Schwankungen, die zu einer merklichen Beeinträchtigung beim Laden von Dateien oder beim Streaming führen können.

50 Punkte: Es treten wiederholt Verbindungsabbrüche auf, die Nutzung wird durch langsame Geschwindigkeiten erheblich beeinträchtigt.

40 Punkte: Die Verbindung ist unzuverlässig und neigt zu häufigen Ausfällen, was die Nutzung stark einschränkt.

30 Punkte: Die Verbindung bricht oft ab, und die Geschwindigkeit ist so niedrig, dass effektives Arbeiten oder Medium-Streaming stark eingeschränkt ist.

20 Punkte: Die Verbindung ist sehr instabil und kaum nutzbar, was zu deutlichen Unterbrechungen in der Nutzung führt.

10 Punkte: Die Verbindung ist nahezu unmöglich herzustellen, und die Leistung ist trotz wiederholter Versuche extrem schlecht.

5. Geschwindigkeit und Leistung bei alltäglichen Aufgaben

Testdurchführung:

Schritt 1: Öffnen und Verwenden mehrerer Apps gleichzeitig.

In diesem Schritt wurden auf dem Gerät mehrere Apps parallel geöffnet und verwendet, um die Geschwindigkeit und Reaktionsfähigkeit des Systems zu bewerten. Es wurden dabei verschiedene Kombinationen an Anwendungen gewählt, die typisch für den Alltagsgebrauch sind, wie zum Beispiel die Nutzung von sozialen Netzwerken, E-Mail-Clients und Office-Programmen. Während dieses Prozesses wurde die Zeit gemessen, die das Gerät benötigt, um jede App zu öffnen und wie schnell zwischen ihnen gewechselt werden kann. Zudem wurde darauf geachtet, ob es zu Einbußen bei der Reaktionszeit der Anwendungen kommt.

Schritt 2: Webseiten und Multimedia-Inhalte laden.

In diesem Abschnitt des Tests wurden verschiedene Webseiten sowie Multimedia-Inhalte aufgerufen, um sowohl die Ladezeiten als auch die Qualität der Darstellung zu überprüfen. Webseiten unterschiedlicher Komplexität (einfach, mittel, komplex) wurden dabei in den Browser geladen, und es wurde notiert, wie lange es dauert, bis die Seiten vollständig aufgebaut sind. Für Multimedia-Inhalte wie Videos oder interaktive Anwendungen wurde beurteilt, ob die Inhalte ruckelfrei und in der erwarteten Auflösung wiedergegeben werden. Dabei wurde das Verhalten des Geräts bei der Wiedergabe von HD- beziehungsweise 4K-Inhalten besonders betrachtet.

Schritt 3: Multitasking mit verschiedenen Anwendungen.

Der dritte Schritt thematisiert die Fähigkeit des Geräts, fließend zwischen verschiedenen Anwendungen zu wechseln, ohne dabei an Leistung einzubüßen. Es wurde getestet, wie das Gerät Anwendungen im Hintergrund hält und ob dies die Geschwindigkeit oder die Stabilität der im Vordergrund aktiven App beeinflusst. Übliche Szenarien wie das Wechseln zwischen einem Videoanruf und der Nutzung eines Webbrowsers oder von Notizen sowie das gleichzeitige Arbeiten mit einem Dokumenteneditor wurden untersucht. Hierbei wurde auch die allgemeine Leistung während ressourcenintensiver Aufgaben bewertet.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Das Gerät zeichnet sich durch extrem schnelle Ladezeiten und ein nahtloses, flüssiges Multitasking aus. Selbst bei hoher Belastung bleiben die Reaktionszeiten sofort und die Anwenderfreundlichkeit ungetrübt.

90 Punkte: Sehr schnelle Reaktionen kennzeichnen das Gerät. Nur in sehr seltenen Fällen kann es zu geringen Verzögerungen kommen, die allerdings die Nutzererfahrung nicht negativ beeinflussen.

80 Punkte: Die Leistung des Geräts ist schnell und zuverlässig. Gelegentlich können minimale Verzögerungen auftreten, die jedoch die Funktionalität und Effizienz beim Arbeiten kaum einschränken.

70 Punkte: Die Geschwindigkeit des Geräts ist akzeptabel. Es besteht jedoch die Möglichkeit, dass bei intensiver Nutzung spürbare Verzögerungen auftreten, die das Erlebnis beeinträchtigen können, aber dennoch im Rahmen des Erträglichen bleiben.

60 Punkte: Häufige, jedoch nicht extreme Verzögerungen charakterisieren die Leistung des Geräts. Ladezeiten sind spürbar verlängert, und die Nutzung kann ungeduldig machen, bleibt aber funktional.

50 Punkte: Das Gerät zeigt häufige Verzögerungen bei der Nutzung und benötigt viel Zeit, um Apps zu öffnen. Diese Einschränkungen sind deutlich spürbar und mindern den Nutzungskomfort erheblich.

40 Punkte: Sehr langsame Reaktionen des Systems sind beständig. Nutzer müssen oft länger warten, was die Effizienz und den Komfort deutlich beeinträchtigt.

30 Punkte: Die Leistungseinschränkungen sind erheblich – das Gerät verhält sich sehr träge, und es kommt häufig zu Hängern, die die Nutzbarkeit einschränken.

20 Punkte: Die Geschwindigkeit des Geräts liegt an der unteren Grenze des Annehmbaren. Verzögerungen sind allgegenwärtig, was die tägliche Nutzung stark behindert.

10 Punkte: Die Leistung des Geräts ist sehr niedrig und es reagiert so langsam, dass es im Alltag nahezu unbrauchbar wird.